



RevierSpion

www.revierspion.de

Bedienungsanleitung

RevierSpion LTE



Vielen Dank, dass Sie sich für eine Wildkamera der Marke **RevierSpion** entschieden haben. Unsere Kameras wurden speziell für die hohen Ansprüche der Wildtierbeobachtung entwickelt. Natürlich eignen sich unsere Produkte auch als Überwachungskameras.

RevierSpion LTE

- 4G LTE mit GPS
- Übertragung von Fotos und Videos
- 12 Megapixel Fotoaufnahmen
- Full-HD-Videos mit Audioaufnahme
- 0,35 Sekunden Auslösezeit
- 52° oder 100° Aufnahmewinkel
- Infrarot Sensor (Bewegung + Wärme)
- 57 unsichtbare Infrarot-Dioden
- Ausleuchtung von 20 Meter bei Dunkelheit
- Multishot (bis 5 Fotos pro Serie)
- Fernsteuerung per SMS
- Camouflage-Optik, Wasserdicht IP 66

Lieferumfang:

- 1 x Wildkamera
- 1 x LTE Antenne
- 1 x GPS Antenne
- 1 x Befestigungsgurt
- 1 x USB Kabel
- 1 x Bedienungsanleitung



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	
I. Stromversorgung	4
II. Solarmodul	4
III. 12 V Gleichstromadapter	4
IV. SD-Speicherkarte	5
V. USB-Anschluss	5
VI. Warnhinweise	5
VII. Hauptmerkmale	6
2. Schnellstart	7
3. Ansicht der Wildkamera	
I. Ansicht von Vorne	9
II. Ansicht von Unten	9
III. Ansicht von Innen	10
4. Bedienungsanleitung	
I. Starten der Kamera	11
II. Einstellungen vornehmen	11
III. Erklärung der Einstellungen	11
IV. Wiedergabe und Löschen von Fotos und Videos	14
V. Foto-Übertragung testen	14
VI. SMS Fernsteuerung	15
5. simHERO SIM-Karte einrichten	16
6. RevierSpion Bilderdienst einrichten	17
7. Technische Daten	19
8. Fehlerbehebung	
I. Wildkamera erfasst das Motiv nicht	20
II. Wildkamera nimmt keine Fotos (mehr) auf	21
III. Ausleuchtung in der Nacht entspricht nicht den Erwartungen	21
9. Garantie	21
10. Passendes Zubehör	22
11. Kontakt / Service	23

1. Einleitung

I. Stromversorgung

Die Wildkamera wird mit 12 AA Mignon Batterien betrieben. Es können Batterien wie auch Akkus verwendet werden. Die Batterien werden wie gekennzeichnet in das Batteriefach eingelegt. Falsches Einlegen der Batterien kann zu Fehlfunktionen und Schäden führen. Wechseln Sie die Batterien, wenn die Anzeige in der Kamera oder das Batterie-Symbol im Stempel am unteren Rand der Fotos leer anzeigt.

Wichtig: Batterien immer komplett wechseln und keine unterschiedlichen Batterien verwenden, da dies zu Schäden führen kann und ein Verstoß gegen die Garantiebedingungen ist!

Aufgrund verschiedener Einstellungen und Aktivitäten der Kamera sowie unterschiedlicher Qualitäten der Batterien, können wir die genaue Anzahl der Fotos und Videos, die von der Wildkamera aufgenommen werden können, nicht angeben. Nachstehende Tabelle zeigt die ungefähre Anzahl der Fotos und Videos, die mit 12 AA Mignon Batterien aufgenommen werden können.

12 AA Mignon Batterien					
Fotos pro Tag		Betriebsdauer	Videos pro Tag		Betriebsdauer
IR LEDs ein					
Max.	100 Fotos	80 Tage	10 Sek.	10 Videos	79 Tage
Durchs.	100 Fotos	78 Tage			
Min.	100 Fotos	72 Tage			
IR LEDs aus					
Fotos	100 Fotos	115 Tage	10 Sek.	10 Videos	168 Tage

II. Solarmodul

Diese Wildkamera kann mit den meisten Standard-Solarmodulen mit eingebauten 12 V / 2 A Lithiumbatterien betrieben werden. Da jedoch AA Mignon Akkus zum Aufladen eine höhere Spannung benötigen, kann das Solarmodul die Akkus im Batteriefach der Wildkamera nicht aufladen.

III. 12 V Gleichstromadapter

Diese Wildkamera kann auch mit einem externen 12 V / 2 A Gleichstromadapter betrieben werden. Dabei bitte unbedingt die Batterien oder Akkus aus der Wildkamera entfernen.

IV. SD-Speicherkarte

Zum Betrieb der Wildkamera ist eine SD-Speicherkarte zwingend erforderlich, auf dieser werden die Fotos und Videos gespeichert. Fehlt diese, macht die Kamera keine Aufnahmen und zeigt im Bildschirm „Bitte Speicherkarte einlegen“ an. Die Wildkamera unterstützt SD-Karten mit einer Speichergröße bis 32 GB. Ist die SD-Karte voll, zeigt der Bildschirm „Speicher voll“ an. Die folgende Tabelle zeigt die ungefähre Anzahl an Fotos und Videos, die von der Wildkamera je nach Größe der Speicherkarte aufgenommen werden kann.

Größe Auflösung	4 GB	8 GB	16 GB	32 GB
Anzahl der Fotos				
5 MP	3.350	6.935	13.210	27.920
8 MP	2.048	4.205	8.070	17.061
12 MP	1.310	2.701	5.190	10.965
Gesamtlänge der Videos in Stunden				
640x480	04:01:48	08:20:44	16:05:45	33:56:02
HD	02:50:42	05:52:35	11:38:43	24:09:16
FHD	01:58:31	04:27:27	08:30:21	18:04:52

V. USB-Anschluss

Wird die Wildkamera mit einem USB-Kabel angeschlossen, wird auf dem Bildschirm „MSDC“ angezeigt. Drücken Sie die „Menü“-Taste und die Anzeige wechselt auf „PC-Kamera“. Drücken Sie erneut auf die „Menü“-Taste und die Kamera verlässt den PC-Kamera-Modus.

VI. Warnhinweise

1. Legen Sie die SD-Karte immer korrekt ein, kein Wechseln im Betrieb!
2. Verwenden Sie nur hochwertige Batterien oder Akkus, um Schäden durch Auslaufen von Batteriesäure zu vermeiden.
3. Achten Sie unbedingt auf die richtige Polarität beim Einlegen der Batterien.
4. Im Setup-Modus schaltet sich die Kamera automatisch ab, wenn innerhalb von 3 Minuten keine Taste gedrückt wird.
5. Unterbrechen Sie bei einem System-Update niemals die Stromversorgung. Wenn das Gerät nach dem Update nicht korrekt arbeitet, setzen Sie es bitte auf die Werkseinstellungen zurück.
6. Achten Sie auf sich bewegende Objekte wie Äste oder Sträucher im unmittelbaren Umfeld des Bewegungsmelders. Dies kann zu versehentlichen Aufnahmen von Fotos und Videos führen.

7. Durch das hochwertige Objektiv und 57 IR LEDs benötigt die Wildkamera hochwertige AA Mignon Batterien, welche Sie in unserem Online-Shop finden.
8. Programmierte Zeiten und Daten werden für 12 Stunden gespeichert, wenn die Wildkamera von der Stromzufuhr getrennt wird.

VII. Hauptmerkmale

- Verschicken von Fotos und Videos
- 0,35 Sekunden Auslösegeschwindigkeit
- 52 oder 100 Grad Aufnahmewinkel
- 65 oder 100 Grad Bewegungsmelder
- 12 Megapixel Fotos
- 1080P@30FPS Videos
- Auflösung einstellbar von 5 / 8 / 12 Megapixel
- 57 unsichtbare IR-LEDs mit einer Ausleuchtung von bis zu 20 Metern
- Gestochen scharfe Fotos und Videos bei Tag und Nacht
- Serienaufnahmen mit 1 Foto pro Sekunde
- einstellbare Empfindlichkeit des Bewegungsmelders
- Mehrfachauslösung (1 bis 5 Fotos pro Auslösung)
- Verzögerung zwischen den Aufnahmen programmierbar
- Wildkamera lässt sich tagsüber inaktiv stellen (Zeituhr)
- einfache Zeitraffer-Aufnahmen
- Videos mit Tonaufzeichnung
- Stempel auf jedem Foto (Akku, Kamera-ID, Datum/Zeit, Temperatur, Mondphase, GPS)
- Betriebstemperatur: -25 °C bis 60 °C
- Eingebauter 2.0"-TFT-Farbbildschirm
- SMS Fernsteuerung

2. Schnellstart

Die RevierSpion LTE Wildkamera ist in vielen Dingen schon vorkonfiguriert, um Ihnen die Anwendung so einfach wie möglich zu machen. Der Schnellstart beschreibt die Handhabung der Wildkamera mit der simHERO-SIM-Karte sowie dem RevierSpion Bilderdienst. So erhalten Sie in weniger als 15 Minuten bereits das erste Foto oder Video Ihrer Wildkamera aufs Handy.

Schritt 1: Legen Sie die Batterien ein

Dazu öffnen Sie die Verriegelungen an der rechten Seite der Wildkamera und klappen diese auseinander. In das Batteriefach legen Sie bitte 12 Batterien vom Typ AA Mignon ein.



Schritt 2: Legen Sie die SD-Karte ein



Schritt 3: Befestigen Sie die beiden Antennen und legen die SIM-Karte ein

Die SIM-Karte muss freigeschaltet sein, sehen Sie dazu bitte Seite 16.



Schritt 4: Test-Modus starten

Betriebsschalter auf „SETUP“ stellen, der Bildschirm geht an und die Kamera sucht automatisch nach einem Signal, was etwa 30 bis 60 Sekunden dauern kann. Die Signalstärke wird danach oben mittig im Display angezeigt.

Schritt 5: Empfänger hinzufügen

Die Einstellungen Ihrer Wildkamera sind bereits vorkonfiguriert und können von Ihnen je nach Bedarf noch angepasst werden. Sie müssen lediglich noch eine Verknüpfung zwischen der Wildkamera und der RevierSpion-App vornehmen. Gehen Sie hierzu unter „LTE“ auf „Senden an“ -> „Email“ -> „Email1:“ und geben dort Ihre RevierSpion-eMail-Adresse ein (siehe Seite 17). Zum Speichern wählen Sie bitte die Taste „^“ auf dem Display aus und drücken OK.



Verlassen Sie das Menü, indem Sie mehrmals die „MENU“-Taste drücken bis Sie wieder im Test-Modus sind.

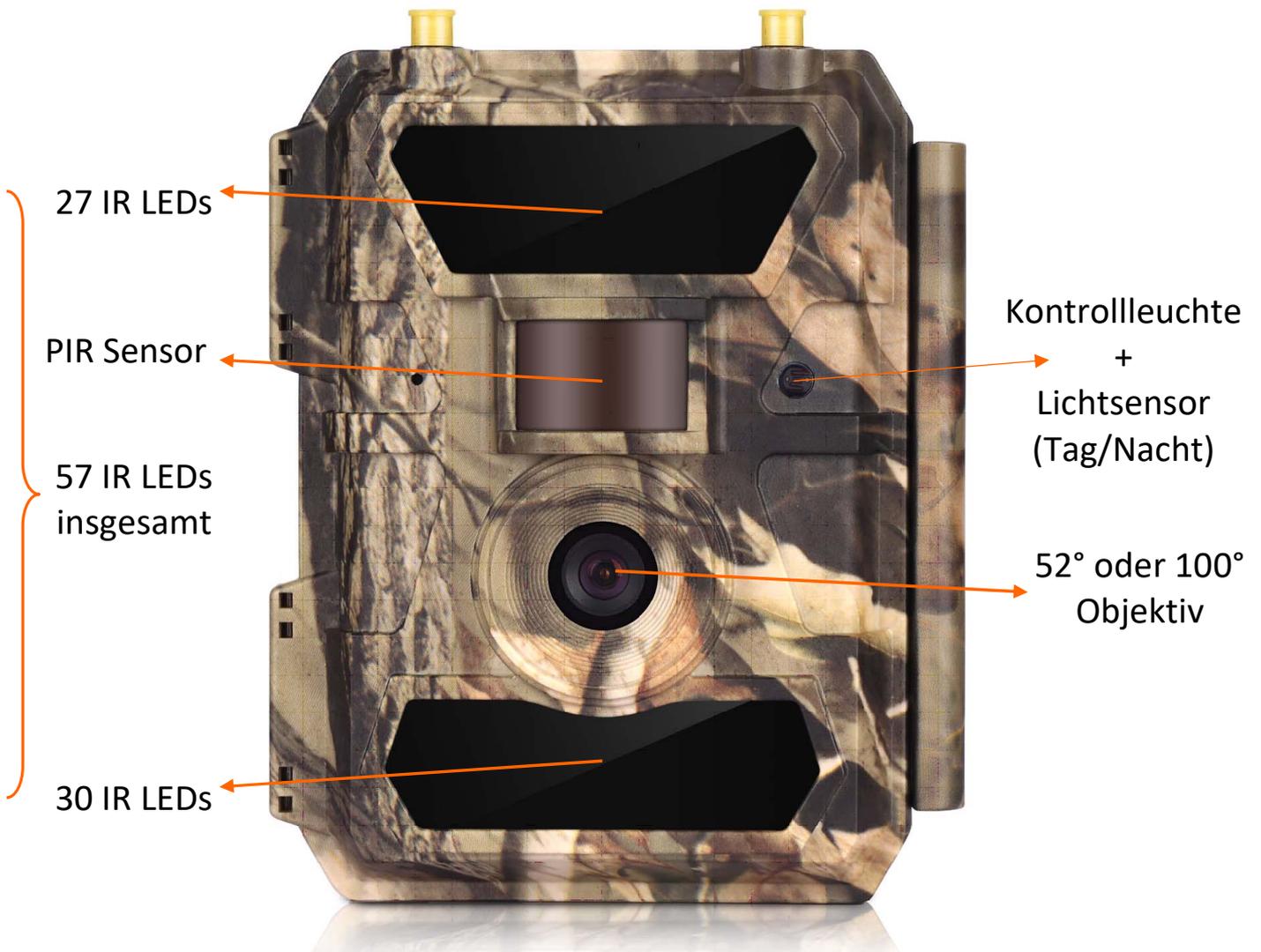
Schritt 6: Kamera aktiv schalten

Dazu einfach den Betriebsschalter auf „ON“ stellen, das Display geht aus und die Kontrollleuchte blinkt 5-mal. Jetzt ist die Wildkamera aktiv und schickt Fotos an die RevierSpion App auf Ihrem Handy. Sind alle Einstellungen richtig, wird das Foto innerhalb von nur wenigen Sekunden übertragen.

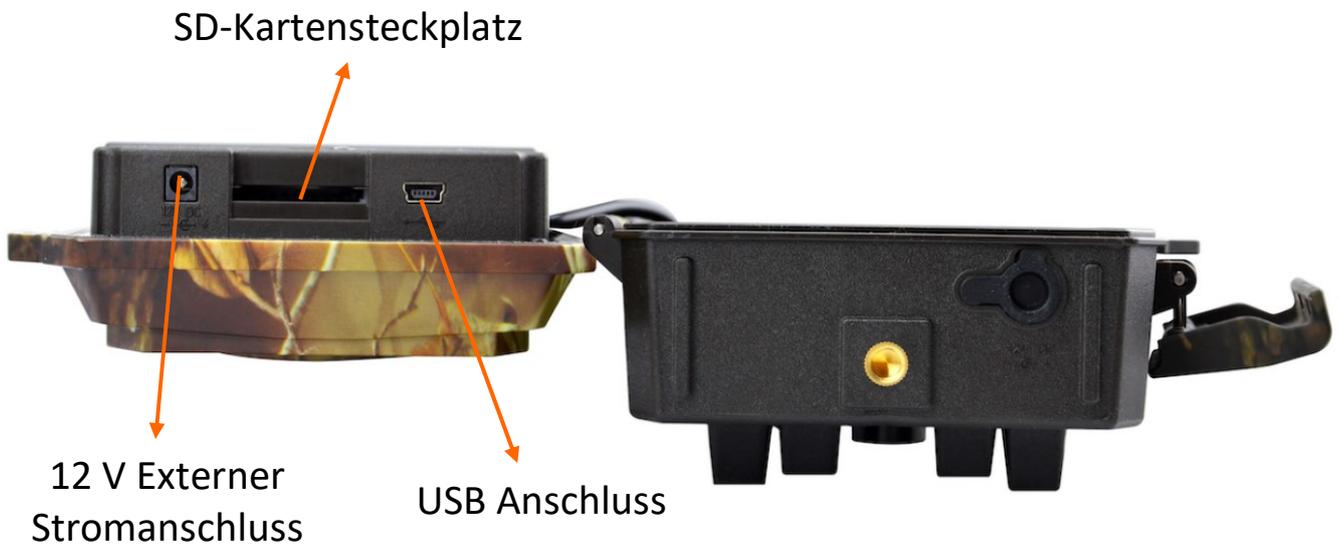


3. Ansicht der Wildkamera

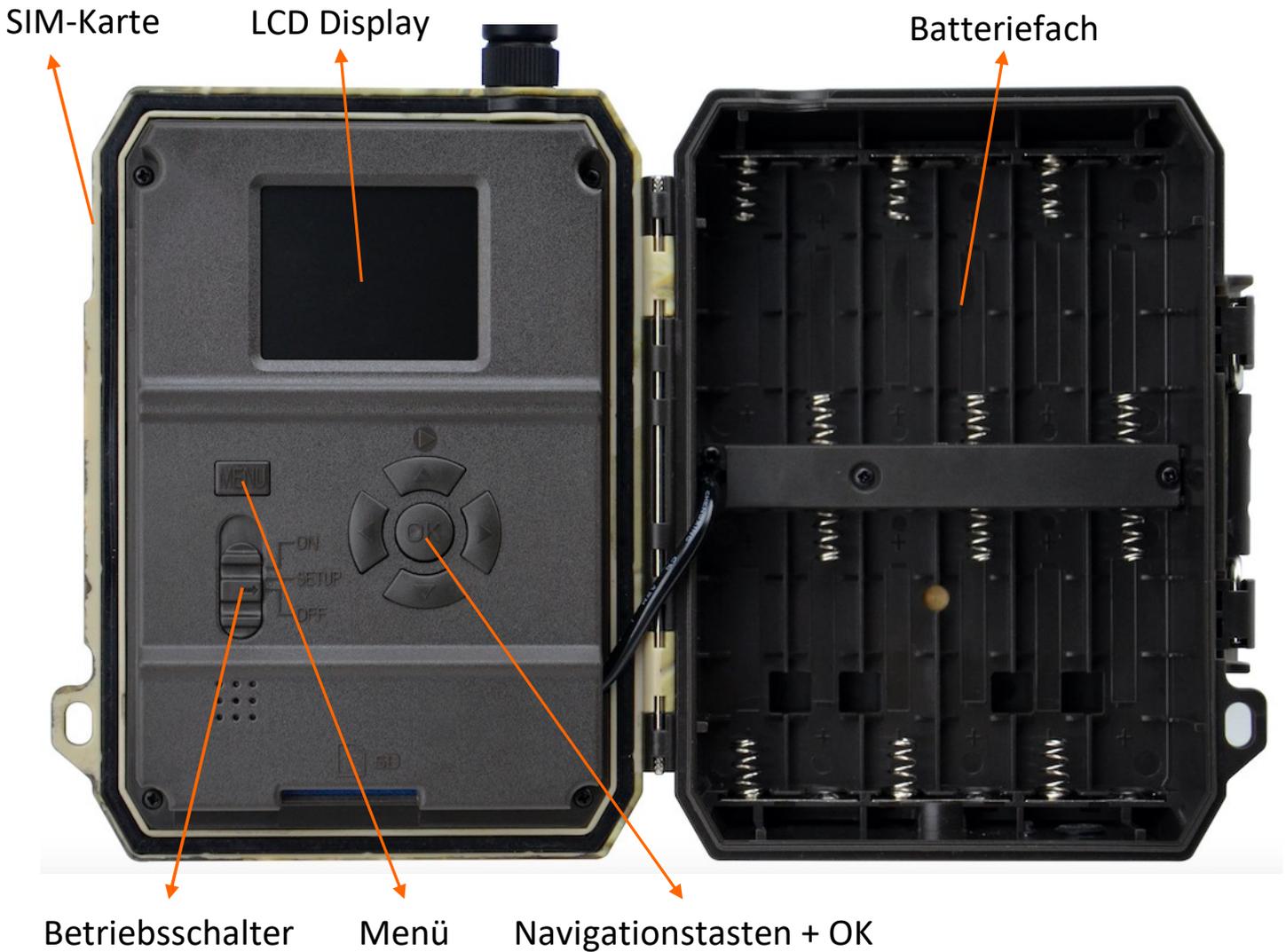
I. Ansicht von Vorne



II. Ansicht von Unten



III. Ansicht von Innen



Betriebsschalter	<ol style="list-style-type: none"> 1) Auf „ON“ stellen, um die Wildkamera einzuschalten. Hinweis: Die Kontrollleuchte blinkt 5-mal, bevor die Kamera aktiv ist und Fotos bzw. Videos aufnimmt. 2) Auf „SETUP“ stellen um das Display zu aktivieren und in den Test-Modus zu gelangen. 3) Betriebsschalter auf „OFF“ um die Kamera auszuschalten.
Menü	Menü-Taste
OK	Bestätigen / Speichern-Taste
Navigationstasten	<p>↑-Taste = Navigation und Wiedergabe Befindet sich die Wildkamera im Test-Modus, wird durch die ↑-Taste der Wiedergabe-Modus gestartet.</p> <p>←-Taste = Navigation ↓-Taste = Navigation →-Taste = Navigation</p>

4. Bedienungsanleitung

I. Starten der Kamera

Schalten Sie den Betriebsschalter auf „**ON**“. Die Kamera ist jetzt aktiv.

II. Einstellungen vornehmen

Schalten Sie den Betriebsschalter auf „**SETUP**“ und der Test-Modus wird geöffnet. Warten Sie bis die Wildkamera eine Test-Verbindung mit dem Netzbetreiber aufgebaut hat. Bei erfolgreicher Verbindung wird die Signalstärke als Balken im Display angezeigt. Um das Menü zu öffnen, drücken Sie die „**MENU**“-Taste. Zur Navigation verwenden Sie bitte die Tasten „**↑**“, „**←**“, „**↓**“ und „**→**“. Auswählen und Bestätigen mit der „**OK**“-Taste. Zurück mit der „**MENU**“-Taste. Haben Sie alle Einstellungen nach Ihren Wünschen angepasst, ist es wichtig, die Einstellungen über die Taste „**MENU**“ wieder zu verlassen, da sonst die Einstellungen nicht gespeichert werden.

III. Erklärung der Einstellungen

Kamera (Cam)	
Kamera Name	Bezeichnung (wird im Fotostempel angegeben)
Kamera Modus	Bild, Video, Bild & Video
Blitz	Max: 57 LEDs = Starke Ausleuchtung bei Dunkelheit Min: 30 LEDs = Schwächere Ausleuchtung bei Dunkelheit
Bildgröße	Auswahl zwischen 5, 8 und 12 Megapixel.
Nachtmodus	Max. Qualität: Maximale Blitzreichweite bei schlechterer Bildqualität Ausgewogen: Mittlere Blitzreichweite bei mittlerer Bildqualität (empfohlen) Min. Qualität: Sehr kurze Belichtungszeit, um Bewegungsunschärfe zu minimieren, dabei schlechtere Blitzreichweite
Serienbild	Serie von 1 bis zu 5 Fotos pro Auslösung.
Video Größe	FHD-1080P: 1920×1080 Pixel HD-720P: 1280×720 Pixel WVGA: 848x480 Pixel
Video Länge	Länge von 5 bis 59 Sekunden einstellbar.
Bewegungsmelder (PIR)	
Bewegungsmelder	Bewegungsmelder der Kamera an und aus stellen.
Empfindlichkeit	Hoch, Mittel, Niedrig Die Empfindlichkeit des Bewegungsmelders einstellen.

Verzögerung	Die Wildkamera wird nach Auslösung für eine bestimmte Zeit inaktiv gestellt. Bei Einstellung von „00:02:00“ ist die Kamera für 2 Minuten nach Auslösung inaktiv. Erst nach Ablauf dieser Zeit löst die Kamera wieder aus.
Zeitraffer	Die Wildkamera macht im eingestellten Zeitraum automatisch Aufnahmen, so entstehen Zeitraffer-Aufnahmen. Bei Einstellung „00:05:00“ macht die Kamera automatisch alle 5 Minuten ein Foto.
Zeitschaltuhr 1	Erste Zeitschaltuhr einstellen. Die Kamera ist nur in diesem Zeitraum aktiv. Bei einer Einstellung von „20:00 – 06:00“ werden nur Fotos von 20 Uhr abends bis 6 Uhr morgens gemacht, natürlich nur wenn der PIR-Sensor auslöst.
Zeitschaltuhr 2	Zweite Zeitschaltuhr einstellen, siehe Zeitschaltuhr 1
Sende-Funktion (LTE)	
Autom. SIM-Einstellung	Automatisch: Die Kamera lädt die GPRS-Einstellungen automatisch anhand der verwendeten SIM-Karten. Manuell: Funktioniert die autom. SIM-Erkennung nicht, müssen die Einstellungen manuell eingegeben werden.
Manuelle Einstellung	MMS: Wenn Sie die Fotos per MMS empfangen wollen, müssen diese Daten ausgefüllt werden. Wenn nicht bekannt, kontaktieren Sie Ihren SIM-Karten-Betreiber. LTE: Wenn Sie die Fotos per eMail empfangen wollen, dann füllen Sie bitte diese Daten aus. Wenn nicht bekannt, kontaktieren Sie Ihren SIM-Karten-Betreiber.
MMS	Wenn aktiviert, wird das Foto per MMS an die hinterlegte Telefonnummer geschickt.
SMTP	Diese Kamera ist bereits vorkonfiguriert (Voreinstellungen). Sie müssen lediglich eine eMail-Adresse als Empfänger eingeben. Verändern Sie diese Einstellungen nur, wenn Sie einen anderen SMTP-Server verwenden möchten.
FTP	Wenn aktiviert, wird das Foto per FTP auf einen Server hochgeladen. Dazu geben Sie bitte alle erforderlichen Angaben zum Server ein.
Senden an:	Hier können Sie jeweils bis zu vier Telefon- und Email-Empfänger hinterlegen. Beim Telefon wird eine Handy-Nummer erwartet und beim Email eine Email-Adresse.
Übertragungsmo	Bild: Es wird ein Foto an den Empfänger übertragen.

Video	Video: Es wird ein Video an den Empfänger übertragen.
SMTP/FTP Bild Optionen	Bildgröße: Hier können Sie die Größe des Fotos einstellen, welches verschickt wird. Zur Auswahl stehen Klein (640x480 px), Mittel (1920x1440 px) und Groß (Original). Serienbilder senden: 1 bis 5 Serienfotos übertragen
Max Fotos/Tag	Begrenzung auf 1 bis 99 Fotos pro Tag, welche verschickt werden. Die restlichen Fotos werden nur auf der SD-Karte gespeichert. Standardmäßig ist kein Limit hinterlegt.
SMS Strg	Täglich: SMS Fernsteuerung nur zur Zeit des täglichen Reports möglich. Sofort: SMS Fernsteuerung immer aktiv (erhöhter Stromverbrauch!)
Täglicher Report	Hier kann ein täglicher Report aktiviert werden. Bei Einstellung „06:00“ erhalten Sie jeden Morgen um 6 Uhr einen Report in der RevierSpion App mit den wichtigsten Informationen wie Signalstärke oder Batteriestand.
SIM PIN	Ist die SIM-Karte mit einem PIN gesperrt, können Sie diesen hier eingeben und die SIM-Karte entsperren.
GPS	GPS Modul kann aktiviert werden. Die GPS Koordinaten werden auf dem Fotostempel angegeben.
Sonstiges (Other)	
Sprache	Deutsch, Englisch, ...
Datum / Uhrzeit	Automatisch: Datum und Uhrzeit werden automatisch eingestellt. Manuel: Aktuelles Datum und Uhrzeit manuell einstellen.
Datumsformat	Das Format des Datums einstellen.
Bild Aufdruck	Stempel im Foto aktivieren bzw. deaktivieren.
Batterie Type	Auswahl zwischen Batterien (Alkaline) und Akkus (NI-MH).
Frequenz	50 oder 60 Hz, falsche Einstellung kann zu Flackern des Bildschirms führen.
SD-Überschr.	Ist die SD-Karte voll, werden alte Fotos überschreiben. Ist diese Funktion deaktiviert, nimmt die Kamera keine Fotos mehr auf, sobald die SD-Karte voll ist.
Passwort	Die Kamera ist mit einer Passwort-Eingabe geschützt.
Kamera zurücksetzen?	Wildkamera wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

IV. Wiedergabe und Löschen von Fotos und Videos

Zur Wiedergabe von Fotos und Videos stellen Sie den Betriebsschalter auf „**SETUP**“. Jetzt wird der Test-Modus geladen. Drücken Sie die „**↑**“-Taste und der Wiedergabe-Modus wird gestartet. Mit den Tasten „**←**“ und „**→**“ können Sie zwischen den Fotos bzw. Videos wechseln und mit „**OK**“ starten Sie die Wiedergabe. Mit der „**MENU**“-Taste können Sie Fotos bzw. Videos löschen und die SD-Karte formatieren. Um den Wiedergabe-Modus zu beenden, drücken Sie erneut die „**↑**“-Taste.



V. Foto-Übertragung testen

Um zu testen, ob die Foto-Übertragung richtig funktioniert, schalten Sie den Betriebsschalter auf „**SETUP**“. Jetzt wird der Test-Modus geladen. Warten Sie bis die Wildkamera eine Verbindung mit dem Netzbetreiber aufgebaut hat und die Signalstärke des Empfangs anzeigt. Drücken Sie einmal kurz die „**OK**“-Taste und die Wildkamera macht ein Test-Foto und startet die Foto-Übertragung, je nachdem wie diese konfiguriert wurde. Wurde das Foto versendet, erscheint „**Senden erfolgreich!**“, ansonsten „**Senden fehlgeschlagen!**“ zusammen mit einer Fehler-Nummer, welche Sie auf der nächsten Seite finden.



Wichtig: Je nach Signalstärke kann das Versenden des Fotos bis zu einer Minute dauern, haben Sie daher bitte etwas Geduld. Solange „SMTP senden...“ auf dem Display erscheint, versucht Ihre Wildkamera das Foto zu versenden.

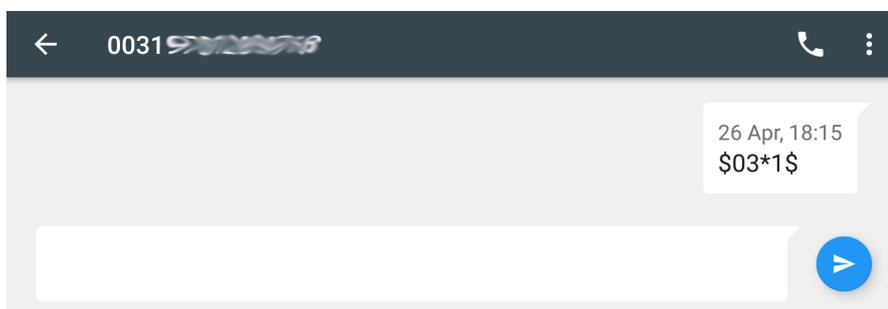
Fehler-Nummern

- 100 = Allgemeine Zeitüberschreitung (noch mal versuchen)
- 101 = Zeitüberschreitung beim Versenden der MMS (noch mal versuchen)
- 102 = Zeitüberschreitung beim Versenden der eMail (noch mal versuchen)
- 103 = Zeitüberschreitung beim Hochladen per FTP (noch mal versuchen)
- 104 = Zeitüberschreitung beim Netzwerk (noch mal versuchen)
- 200 = Kein Empfang vorhanden (Standort wechseln)
- 201 = Signalstärke / Empfang ist zu schwach (Standort wechseln)
- 300 = Bildgröße zum Versenden zu groß (Einstellung SMTP/FTP Bildgröße)
- 400 = Fehler beim Versenden der MMS (MMS Einstellungen prüfen)
- 401 = Fehler beim Versenden der eMail (SMTP Einstellungen prüfen)
- 402 = Fehler beim Hochladen per FTP (FTP Einstellungen prüfen)
- 500 = GPRS Fehler (SIM Karte aktiv? / Guthaben vorhanden?)
- 600 = maximale Anzahl erreicht (Einstellung „Max Fotos/Tag“)

VI. SMS Fernsteuerung

Ihre RevierSpion LTE Wildkamera kann per SMS Fernsteuerung ausgelöst werden. Dazu muss in den Einstellungen die SMS Fernsteuerung auf „immer aktiv“ gestellt werden. Wenn Sie ein Foto auslösen möchten, senden Sie eine SMS mit „**\$03*1\$**“ an die Telefonnummer der SIM-Karte in Ihrer Wildkamera. Es dürfen keine anderen Zahlen oder Zeichen in der SMS stehen.

Wichtig: Die SMS Fernsteuerung führt zu einem erhöhten Stromverbrauch!



5. simHERO SIM-Karte einrichten

Zum Verschicken der Wildkamera-Fotos per eMail, muss die Wildkamera mit einer SIM-Karte ausgestattet werden. Hier empfehlen wir Ihnen die SIM-Karte des Anbieters simHERO, welche Sie einfach über unseren Online-Shop unter www.jaegerscheune.de bestellen können. Die RevierSpion Wildkamera ist simlockfrei und funktioniert auch mit einer SIM-Karte eines anderen Anbieters.

Die simHERO Multinetzwerk Prepaid SIM-Karte funktioniert europaweit und verbindet Ihre Wildkamera schnell und unkompliziert mit dem Internet. Durch die Netzwerkunabhängigkeit wird eine maximale Netzwerkabdeckung erreicht. Die Karte enthält bereits ein Startguthaben von 50 MB (bis zu 500/600 Fotos), welches ab Aktivierung für 3 Monate gültig ist.

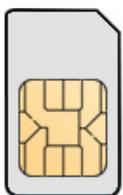


I. SIM-Karte aktivieren

Zur Aktivierung der SIM-Karte gehen Sie bitte auf <https://my.simhero.com/> und wählen „Registriere dich jetzt“. Nach der Eingabe aller Daten haben Sie sich auf simHERO registriert und die SIM-Karte ist aktiviert. Das Startguthaben von 50 MB ist jetzt für 3 Monate gültig.

II. SIM-Karte in Wildkamera einlegen

Bitte drücken Sie die SIM-Karte im Standard-SIM-Format aus der Schablone und setzen diese seitlich (links neben dem Display) in die Wildkamera ein.



Standard-SIM



Micro-SIM



Nano-SIM

III. Einstellungen anpassen

Die Anbieter-Einstellungen für simHERO sind auf Ihrer RevierSpion Wildkamera bereits hinterlegt und werden automatisch erkannt.

IV. Guthaben aufladen

Das Guthaben für Ihre SIM-Karte(n) können Sie einfach auf simHERO (<https://my.simhero.com/>) verwalten und aufladen. Hier stehen Ihnen mehrere Tarife zur Auswahl, welche speziell für Wildkameras entwickelt wurden. Nach Aufladung ist das Guthaben jeweils für 12 Monate gültig.

6. RevierSpion Bilderdienst einrichten

Der RevierSpion Bilderdienst wurde speziell für GPRS-Wildkameras entwickelt und vereinfacht das Empfangen der Fotos. Die Fotos der Wildkamera werden direkt auf Ihr Handy geschickt. In den nachfolgenden Schritten erklären wir Ihnen, wie Sie den Bilderdienst nutzen können und wie dieser einzurichten ist.

I. Registrierung

Den RevierSpion Bilderdienst finden Sie im Internet unter www.revierspion.de oder als App im Google Play Store oder im Apple App Store. Gehen Sie auf „Registrieren“ und füllen Sie das Formular aus. Nach der Bestätigung Ihrer eMail-Adresse sind Sie erfolgreich registriert und können sich mit Ihren Zugangsdaten einloggen.

II. Neue Wildkamera einrichten

Nach dem Login finden Sie unter „Einstellungen“ die Einstellungen und Verwaltung. Unter dem Punkt „Kameras“ können Sie einfach eine neue Kamera anlegen. Geben Sie eine Bezeichnung ein, wie zum Beispiel „Steinweg“ oder „Douglasien“, und die Kamera ist angelegt.

Meine Kameras:

Bezeichnung ID / E-Mail Adresse	Batterie	Empfang	Speicher	Fotos	Mitjäger	Letzter Kontakt:  28.07.20  06:00  
Douglasien 6_bb78ef@revierspion.de				35	2	Letzter Kontakt:  28.07.20  06:00  
Hans Kanzel 6_d3949b@revierspion.de				43	2	Letzter Kontakt:  28.07.20  08:00  
Steinweg 6_987db7@revierspion.de				112	2	Letzter Kontakt:  28.07.20  06:00  
Suhle Rottland 6_5e120a@revierspion.de				437	2	Letzter Kontakt:  22.07.20  06:00  

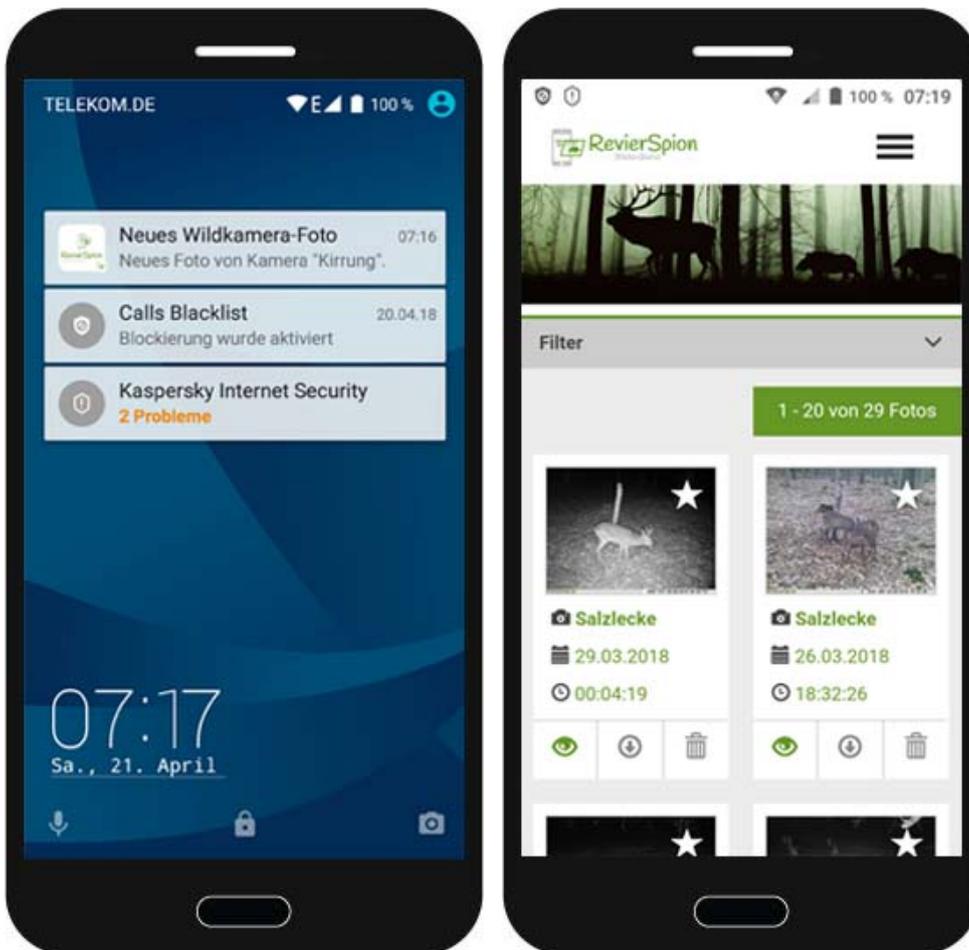
Neue Kamera anlegen

Kamera einrichten

Jede angelegte Kamera erhält automatisch eine eMail-Adresse wie z.B. „6_123g8@revierspion.de“, welche als Empfänger in der entsprechenden Wildkamera hinterlegt werden muss.



Fertig! Ab jetzt bekommen Sie bei jedem Foto Ihrer Wildkamera eine Benachrichtigung auf Ihr Handy geschickt und sehen direkt die Fotos.



Daneben bietet der RevierSpion Bilderdienst weitere nützliche Funktionen, wie Favoriten oder eine Mitjäger-Verwaltung. So können Sie einfach die Fotos der Wildkameras mit Ihren Mitjägern teilen.

7. Technische Daten

Bild Sensor	5 Megapixel CMOS
Pixel (effektiv)	2560 x 1920 px
Tag- / Nachtmodus	Ja
IR-Reichweite	20 m
IR-LEDs	Oben 27 LEDs, Unten 30 LEDs
Speichermedium	SD-Speicherkarte (4 MB bis 32 GB)
Bedienungstasten	7 Stück
Linse	F=3,0; FOV=52° oder 100°; Automatischer IR-Sperrfilter (Nachts)
LCD-Bildschirm	2" TFT, RGB, 262k
Bewegungsmelder Reichweite	20 m
Bewegungsmelder Winkel	65° oder 100°
Bildgröße	5 MP = 2560 x 1920 px 8 MP = 3264 x 2448 px 12 MP = 4032 x 3024 px
Bildformat	JPEG
Videoauflösung	FHD = 1920x1080 px HD = 1280x720 px WVGA = 848x480 px
Videoformat	MOV
Videolänge (verschicken)	5 bis 10 Sekunden
Videolänge (nur speichern)	5 bis 59 Sekunden
Anzahl der Aufnahmen	1 bis 5 Fotos in Serie
Auslösezeit	0,35 Sekunden
Auslöseintervall	4 bis 7 Sekunden
Kamera + Video	Ja
Seriennummer	Ja
Zeitspanne	Ja
SD-Karten-Zyklus	Ja
Betriebsstrom Batterie	Batterien 9 V; DC 12 V
Batterietyp	12 x AA Mignon
Externer Gleichstrom	12 V
Standby-Strom	0,135 mA
Standby-Zeit	5 bis 8 Monate (bei 12 x AA Mignon)
Automatische Abschaltung	Bei 3 Minuten Nichtbedienung im

	Test-Modus oder Menü erfolgt ein automatisches Ausschalten der Wildkamera
Schnittstellen	USB / SD-Karte / Gleichstromeingang
Montage	Befestigungsgurt; Gewinde für Stativ
Betriebstemperatur	-25 °C bis 60 °C
Lagertemperatur	-30 °C bis 70 °C
Luftfeuchtigkeit im Betrieb	5% bis 90%
Wasserfestigkeit	IP 66
Abmessungen	148 x 117 x 78 mm
Gewicht	448 g
Zertifizierung	CE FCC RoHs

8. Fehlerbehebung

I. Wildkamera erfasst das Motiv nicht

1. Überprüfen Sie die Einstellung unter „PIR Empfindlichkeit“. Wir empfehlen bei warmem Wetter die PIR Empfindlichkeit auf „Hoch“ und bei kaltem Wetter auf „Niedrig“ zu stellen. So vermeiden Sie Fehlauflösungen.
2. Hängen Sie die Wildkamera so auf, dass sich im Sichtfeld keine Wärmequellen befinden.
3. Wird die Wildkamera in der Nähe von Wasser aufgehängt, so kann dies zu Fehlauflösungen führen. Versuchen Sie, die Kamera immer über dem Boden auszurichten.
4. Montieren Sie die Wildkamera immer an stabilen und unbeweglichen Gegenständen wie einem großen Baum oder einem festen Balken.
5. Nachts kann der Bewegungsmelder Motive erkennen, welche sich außerhalb der Ausleuchtung der IR-LEDs befinden. Ist dies regelmäßig der Fall, so stellen Sie die PIR Empfindlichkeit herunter.
7. Der Sensor kann durch Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang ausgelöst werden. Die Kamera muss neu ausgerichtet werden.
8. Wenn sich ein Lebewesen sehr schnell bewegt, löst die Wildkamera möglicherweise erst aus, wenn sich das Motiv bereits aus dem Sichtbereich der Kamera bewegt hat. Bewegen Sie die Kamera weiter nach hinten oder richten Sie die Kamera neu aus.

II. Wildkamera nimmt keine Fotos (mehr) auf

1. Prüfen Sie, ob die SD-Speicherkarte voll ist. Die Wildkamera nimmt keine Fotos mehr auf, wenn die SD-Karte voll ist. Um solche Probleme zu vermeiden, kann der SD-Karten-Zyklus aktiviert werden. Alte Fotos werden dann überschrieben, sobald die Speicherkarte voll ist.
2. Überprüfen Sie, ob die Batterien noch genügend Strom für den Betrieb der Wildkamera enthalten.
3. Prüfen Sie, ob sich der Betriebsschalter der Wildkamera auf „ON“ befindet.
5. Bitte formatieren Sie die SD-Karte, wenn die Kamera keine Fotos mehr aufnimmt.
6. Setzen Sie die Kamera auf die Werkseinstellungen zurück (Reset).

III. Ausleuchtung in der Nacht entspricht nicht den Erwartungen

1. Bitte betreiben Sie die Wildkamera immer mit 12 x AA Mignon Batterien. Die Kamera funktioniert zwar auch mit nur 6 Batterien, die Ausleuchtung ist dann allerdings schlechter.
2. Stellen Sie sicher, dass die Batterien vollständig aufgeladen sind bzw. über noch genügend Stromleistung verfügen.
3. Qualitativ hochwertige Batterien und Akkus bieten eine bessere Ausleuchtung bei Nacht.
4. Um eine gute Qualität der Nachtaufnahmen zu garantieren, montieren Sie die Wildkamera in dunkler Umgebung ohne externe Lichtquellen.
5. Objekte (wie Bäume, Sträucher oder Boden) in der Ausleuchtung ermöglichen eine bessere Nachtaufnahme. Richten Sie die Kamera nicht auf einen komplett offenen Bereich aus, da nichts den Blitz reflektieren kann. Es ist vergleichbar, als wenn Sie mit einer Taschenlampe nachts in den Himmel leuchten. Sie können nichts sehen, Ihrer Wildkamera geht es da genauso.

9. Garantie

Wir sind sehr stolz auf unsere Produkte, welche besonders hochwertig produziert und vor der Auslieferung umfangreich geprüft wurden. Wir bieten unseren Kunden im Zuge der allgemeinen gültigen Garantiebestimmungen eine zweijährige Garantie ab dem Kaufdatum auf Material- und Verarbeitungsfehler. Die Garantie schließt Schäden aus, die auf Missbrauch, Unfall, Veränderungen oder andere Ursachen zurückzuführen sind, bei denen es sich nicht um Material- oder Herstellungsfehler handelt. Unsere ausführlichen Garantiebedingungen finden Sie in unserem Online-Shop unter www.jaegerscheune.de.

10. Passendes Zubehör

In unserem Online-Shop vertreiben wir nicht nur hochwertige Wildkameras für die Jagd oder als Überwachungskameras. Wir bieten Ihnen auch eine Auswahl an praktischem Zubehör für Wildkameras an. Speziell für die Wildkamera RevierSpion LTE haben wir folgendes Zubehör im Angebot:

	<p>Intenso SDHC Speicherkarte</p> <ul style="list-style-type: none">- 16 GB- Class 4- Sehr hohe Speicherkapazität, speichert zwischen 3.500 und 7.000 Wildkamera-Fotos, je nach Auflösung
	<p>Panasonic Powerline Batterien</p> <ul style="list-style-type: none">- 12 Stück- AA Mignon- Sehr hochwertige und langlebige Batterien, eignen sich sehr gut zum Betrieb von Wildkameras
	<p>Metallschutzgehäuse</p> <ul style="list-style-type: none">- schützt die Wildkamera vor Diebstahl- sehr robust aus Metall- Schwarz beschichtet
	<p>MasterLock Vorhängeschloss</p> <ul style="list-style-type: none">- zum Verschließen vom Metallschutzgehäuse- Antikorrosions-Beschichtung- 40 mm, Schwarz, 2 Schlüssel
	<p>MasterLock Python Kabelschloss</p> <ul style="list-style-type: none">- befestigt wird das Kabelschloss an dem Metallschutzgehäuse, womit die Kamera z.B. um einen Baum abgeschlossen werden kann- 1,80 Meter, 5 mm, 4 Schlüssel, Schwarz

Diese Auflistung bietet keine Garantie auf Aktualität. Zwischenverkauf vorbehalten. Aktuell lieferbare Produkte sowie Preise finden Sie in unserem Online-Shop unter www.jaegerscheune.de.

11. Kontakt / Service

Bei Fragen, Hilfe oder Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung!



RevierSpion

www.revierspion.de

GF Trading GmbH

RevierSpion

Walingen 5

48329 Havixbeck

Deutschland

Tel.: +49 (0) 160 – 28 05 931

eMail: info@revierspion.de

www.revierspion.de

WEEE-Reg.-Nr. DE 78875491

RoHS FC CE



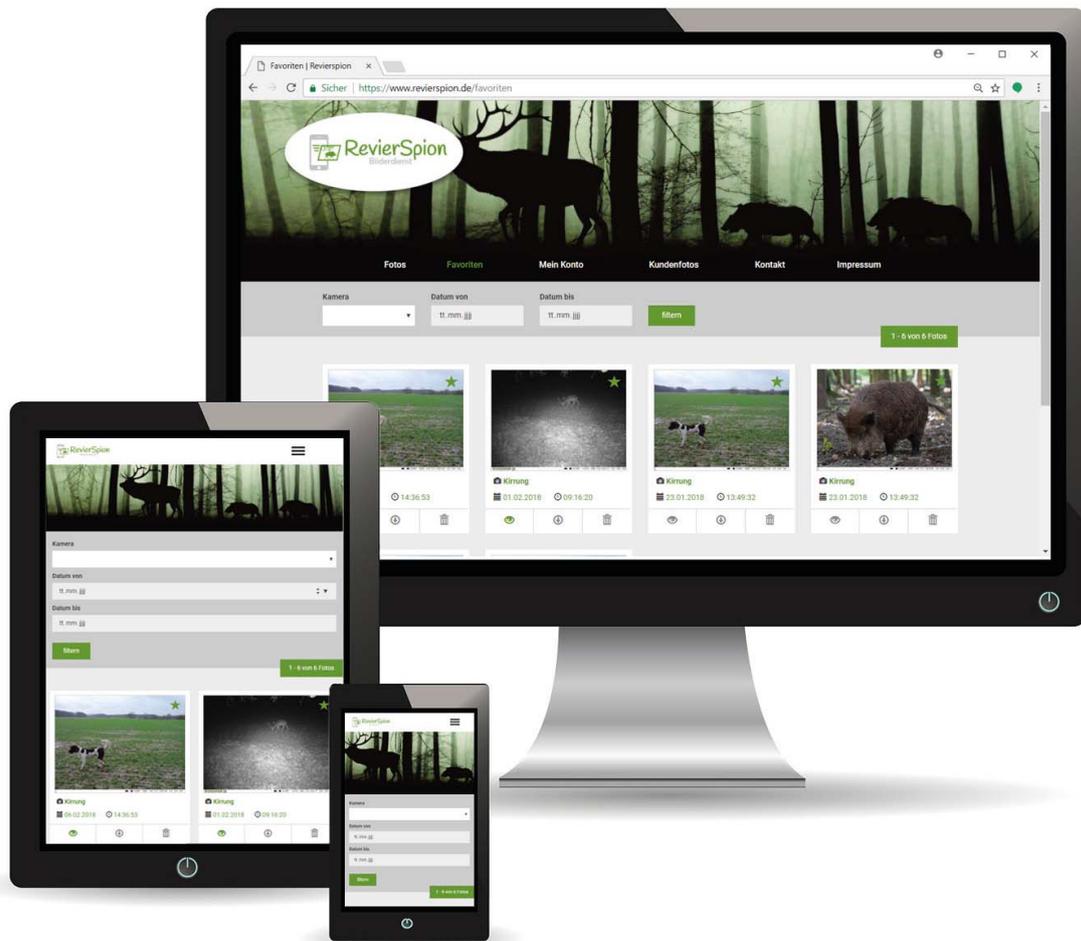
Hinweise zum Umweltschutz

Alt-Elektrogeräte sind Wertstoffe, sie dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden! Wir möchten Sie daher bitten, uns mit Ihrem aktiven Beitrag bei der Ressourcenschonung und beim Umweltschutz zu unterstützen und dieses Gerät bei den eingerichteten Rücknahmestellen abzugeben.

RevierSpion Bilderdienst

Wildkamera-Fotos direkt auf dein Handy!

Kostenlos nutzen unter www.revierspion.de



Bilderdienst

